

„Kultur im Fokus“ am 18. Oktober 2024 – Arbeitsergebnisse

Gemeinsam mit regionalen Kulturakteur*innen und Vertreter*innen aus Politik und Verwaltung haben wir zu „Kultur und Politik“ gesprochen. Kultur sorgt für mehr **Teilhabe** und ist der Kitt, der die Gesellschaft an vielen Stellen zusammenhält. Sie schließt nicht aus, ist oftmals Schnittstelle, Ausgangspunkt und Vehikel zugleich und **muss folgerichtig auch politisch gefördert** und bestärkt werden. Wo liegen konkrete Bedarfe der Kulturschaffenden? Welche Arbeitsaufgaben ergeben sich hieraus für die Politik? Was hindert, was unterstützt und wie können in der politischen Kulturförderung Brücken zwischen **Anspruch, Erwartungen und Wirklichkeit** geschlagen werden? Diese und weitere Fragen wurden in unserem Treffen im Oktober näher beleuchtet. Die zusammengefassten Arbeitsergebnisse sind im Nachfolgenden festgehalten.

Hierbei kann es sich nur um einen Ausschnitt der tatsächlichen Bedarfe, Wünsche, Arbeitsschwerpunkte und Lösungsansätze handeln. Diese Darstellung hat daher **keinen Anspruch auf Vollständigkeit**. Allein die Vielschichtigkeit der unterschiedlichen Herausforderungen und Priorisierungen im weiten Themenfeld Kultur und Politik lässt dies nicht zu. Das vorliegende Dokument dient daher als **Exzerpt der Überlegungen im Plenum** und kann als ideenstiftend und anstoßgebend gewertet werden. Das Dokument kann für die eigene Weiterarbeit gern genutzt und ergänzt werden.

Lasst uns im Austausch miteinander bleiben! Spiegelt uns und Euch weiterhin Eure Bedarfe und nutzt unser Netzwerk!

LAG Spreewaldverein e.V.
Melanie Kossatz und Sarah Plotzky
Tel: +49 3546 8426
Am Kleinen Hain 3
15907 Lübben (Spreewald)
info@spreewaldverein.de
www.spreewaldverein.de




@spreewaldverein
#regionallengagiertmotiviert

Kultureller Ankerpunkt
Kulturdreieck Dahme-Spreewald
Dörthe Ziemer
Mob. 0172 / 44 61 071
d.zierner@kulturdreiecklds.de
www.kulturdreiecklds.de



@kulturdreieck_lds

Träger:
LAGA Landesgartenschau Luckau 2000 GmbH
Nonnengasse 1, 15926 Luckau

Mitgebrachte Anliegen, Schwerpunkte und Themen	<ul style="list-style-type: none">• Netzwerken / Wer ist engagiert? / Wie Nachwuchs ansprechen?• Ansprechpartner*innen für konkrete Probleme und Anliegen finden• „blinde Flecken“ im ländlichen Raum ausloten und beleben / Kultur aufs Land bringen• Mehr sorbische/wendische Kultur integrieren• Fördermöglichkeiten generell / Räumlichkeiten / Kulturorte / personell• Kontaktlisten / Datenbanken zur Übersicht (regional)• Wie mit Kritik / Erschwernissen / Unverständnis umgehen? Zusammenarbeit mit Politik?
Leitthema	<u>Was braucht Kunst und Kultur?</u>
Konkrete Fördermöglichkeiten	 <p>(meist fehlt dabei die Finanzierung von laufenden Kosten und Personal)</p> <ol style="list-style-type: none">I. <u>Wissen um Förderpraxis-konkret: „Wie kommt man ran“ an bspw. Lausitzmittel etc.?</u> - Woher können Infos kommen, zu einer passenden Förderung; Übersichten
	<u>Was können wir selbst tun?</u>
	<ol style="list-style-type: none">I. Eigenes Wissen um Antragsstellung teilen Relevante Newsletter etc. nutzen, informiert bleiben und informieren Zusammenarbeit mit Multiplikatoren wie bspw. Spreewaldverein e.V./Kulturdreieck LDS/Bürgerregion Lausitz/Kreative Lausitz Schwarmwissen und Netzwerk nutzen (siehe Anhang: aktuelle Fördermöglichkeiten und Deadlines)

	<u>Was sollten Politik und Verwaltung leisten?</u>
	<ol style="list-style-type: none">I. Vor allem Ehrenamt muss unterstützt werden<ul style="list-style-type: none">→ Hilfe bei Fragen rund um Antragsstellung muss durch kommunale Verwaltung gegeben sein→ ggf. konkrete Hilfe auch bei Antragserstellung (Konzept, Textbausteine etc. verfassen)- aktiv Nachwuchsförderung unterstützen- Ansprechpartner und Netzwerkstellen sichtbar machen / verlinken- Förderkonzepte überdenken (weg von Projektförderung?)
Leitthema/Thementisch	<u>Was braucht Kunst und Kultur?</u>
Politik in Bund, Land, Kreis, Kommune	<ol style="list-style-type: none">I. <u>Transparenz und klare Leitlinien</u> Kulturstrategien, Fördergrundsätze usw.II. <u>Sinnvoll eingesetzte Ressourcen/Nachhaltigkeit befördern</u><ul style="list-style-type: none">- nachhaltiger Outcome von z.B. Festivals etc.→ welche Strukturen können langfristig geschaffen werden?- Räumlichkeiten zur langfristigen Nutzung (z.B. für freie Musikszene, Kunstschaffende, Galerien etc.)- Organisationen/Vereinen etc. sollten dauerhaft ansprechbar und handlungsfähig sein→ bspw. durch kommunal geförderte Stellen, die administrative Aufgaben übernehmen und das Ehrenamt entlasten könnenIII. <u>Stadt und ländlicher Raum sollen „zum Leben“ erweckt werden</u><ul style="list-style-type: none">- „blinde Flecken“ erkennen und sichtbar machen + bespielenIV. <u>Hilfestellung und Transparenz in Beantragung von obligatorischen Genehmigungen</u> etc. (bspw. Versicherungen/Haftung)

Was können wir selbst tun?

- I. Bedarfe immer wieder **kommunizieren**, Entscheidungsträger*innen direkt ansprechen oder über Gremien/Abgeordnete etc. gehen
- II. **Synergien** müssen gefunden werden, um konzentriert agieren zu können
bspw. Nutzung gemeinsamer Räumlichkeiten; Trägerstrukturen nutzen, Mehrheiten bilden
Treffpunkte schaffen und beleben, um Austausch zu fördern
- III. Veranstaltungen/Angebote sichtbar machen z.B. über Gemeindevertretungen/“**Verbündete**“
- IV. Austausch zu **Erfahrungen** anderer Projektumsetzungen; proaktiv nachfragen/Infos einfordern

Was sollten Politik und Verwaltung leisten?

- I. **Kulturstrategien/Leitlinien** entwickeln in enger Zusammenarbeit mit Kulturakteur*innen vor Ort
Aktualisierung nicht aus den Augen verlieren (bspw. Kulturentwicklungsplan LDS)
- II. Geeignete **Räume (multifunktional)** sollten gefördert und zur Verfügung gestellt werden
ggf. finanzielle Entlastungen von nutzenden Vereinen und Organisationen mittels **Kostenübernahme**
von bspw. Strom/Heizung/Telefonanschluss o.ä. oder **Mietfreiheit**
- III. Reichweite nach Möglichkeiten unterstützen/Sichtbarmachen
Treffen ermöglichen z.B. durch Einladen zu Kulturgesprächen u.a.
- IV. mgl. niederschwellig informieren/verlässliche*r Ansprechpartner*in sein

Leitthema	<u>Was braucht Kunst und Kultur?</u>
Unterstützung (operativ)	<ol style="list-style-type: none">I. Unterstützer*innen, die auch vor Entscheidungsträger*innen für die Projekte/Vorhaben etc. sprechen → polit. DruckII. Erfahrungswerte aus anderen Projekteumsetzungen
	<u>Was können wir selbst tun?</u>
	<ol style="list-style-type: none">I. Signale senden bspw. über Abgeordnete oder Verwaltung<ul style="list-style-type: none">- Konzepte klar kommunizieren- Mehrwehrt des Angebots/Konzeptes klar aufzeigen- Was ist temporär und was nachhaltig unterstützenswert?- Wer profitiert und warum ist das auch gesellschaftspolitisch von Relevanz? - Beziehungsarbeit mitdenken! Wie kann Verständnis bei Entscheidungsträger*innen befördert werden?- Nicht nur Einzelpersonen, sondern auch Gremien oder z.B. Stadtverordnete mit einbeziehen → politischen Druck aufbauen <p><u>Konzept und Kommunikation ggf. neu denken/Kompromissbereitschaft</u></p> <p>Wenn Engagement auf absolut kein Interesse oder keine Unterstützung trifft, Alternativen suchen:</p> <ol style="list-style-type: none">a. Muss ich mein Konzept evtl. überdenken? Warum konnte ich nicht überzeugen und Unterstützung erhalten?<ul style="list-style-type: none">- <u>Finanzielle oder haushaltsplanerische Gründe?</u> → Woher kann externe finanzielle Unterstützung generiert werden?

	<p>- <u>Andere Gründe wie Kritik an Umsetzung/Unverständnis für die Sache o.ä.</u> → Wie kann ich meine Idee anders kommunizieren? Was fehlt für Verständnis? Habe ich bereits Unterstützer*innen?</p> <p>b. Alle Anpassungen bringen kein Einlenken- die Fronten sind verhärtet → Wer erkennt das Potential meines Konzeptes? Umorientierung in Ort/Zeit/Partner*in?</p> <p>II. Ähnlich gelagerte Projekte finden und Erfahrungswerte „mitnehmen“/sammeln</p>
	<p><u>Was sollten Politik und Verwaltung leisten?</u></p>
	<p>I. Offenheit für Ideen und Konzepte Möglichkeiten aufzeigen, evtl. Hindernisse klar kommunizieren und Lösungswege aufzeigen Kompromissbereitschaft</p> <p>II. Austausch unterstützen, Kontakte weiterleiten, insofern mgl.</p>
<p>Leitthema/Thementisch</p>	<p><u>Was braucht Kunst und Kultur?</u></p>
<p>Netzwerken und Sichtbarkeit</p>	<p>I. <u>Wünschenswert ist Gesamtübersicht/Datenbank/„Suche-Biete“</u> Problem dabei ist langfristige Pflege und Aktualisierung etc.</p> <p>II. <u>Netzwerk ausbauen</u> Mittels Kooperationen sichtbar werden (bspw. Schulen) Wie Nachwuchs fördern?</p>

Was können wir selbst tun?

- I. bspw. **Datenbanken** wie TMB-Datenbank nutzen, denn hier sind neben touristischen Daten auch Kulturtermine abbildbar
- II. Vernetzung über **Social Media** aktiv pflegen, Inhalte gegenseitig teilen
- **Treffpunkte** für Kulturschaffende anbieten & nutzen

Was sollten Politik und Verwaltung leisten?

- I. Eigene Kommunikationskanäle zur Verfügung stellen/ Öffentlichkeitsarbeit unterstützen
- Öffentliche Dateninfrastruktur bereitstellen / unterstützen, siehe TMB-Datenbank. Daten als open data bereitstellen
- II. Raumnutzung ermöglichen

Kulturelle Identität (Was macht uns aus?)

Themenvorschläge für
„KULTUR im Fokus 2025“

(voraussichtlich 21.03.2024)

Welches Thema bewegt dich/Sie noch? Jetzt an info@spreewaldverein.de schreiben oder anrufen unter 03546 8426

Bleib #regionallengagiertmotiviert!

AKTUELLE FÖRDERMITTELPROGRAMME

STAND: 15.10.2024

Landkreis Dahme-Spreewald – Kultur- und Sorbenförderung

Förderung von Projekten und Veranstaltungen im Kulturbereich, Schaffung eines attraktiven und vielfältigen Kulturangebots in hoher Qualität durch die Kulturträger, Erhalt und Entwicklung des vielfältigen Kulturerbes der Sorben/Wenden mit deren Tradition und Sprache als Ausdruck der Identität des sorbischen/wendischen Volkes in Dahme-Spreewald
https://www.dahme-spreewald.info/de/Tourismus/Kultur/Kultur- und_Sorbenfoerderung/12343.html

FRIST: 31.10.

Ansprechpartner: Caroline Jank, Tel. 03546 20-1611, E-Mail: kultur@dahme-spreewald.de

Partnerschaft für Demokratie im LDS

Unterstützung für Organisationen, Vereine, Initiativen oder Einzelpersonen für Projekte / Aktivitäten gegen Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit sowie für die Entwicklung eines demokratischen Gemeinwesens unter aktiver Beteiligung der BürgerInnen
<https://www.pfd-lds.de/>

FRIST: fortlaufend

Ansprechpartner: Jennifer Struck, Tel. +49 177 3514258, E-Mail: jen@sjr-kw.de

Mittelbrandenburgische Sparkasse / Stiftungen

Die Sparkasse sowie ihre Stiftungen unterstützen Maßnahmen in den Bereichen Bildung, Jugend, Soziales, Sport, Kunst und Kultur. Zweck der MBS-Stiftung ist die Förderung der Kunst, der Kultur, der Denkmalpflege, des Sports, der Jugendpflege und der Bildung in LDS.
www.mbs-foerderung.de

FRIST: 15.3. / 15.9.

Ansprechpartner: Katrin Gärtner, Tel. 0331 89-12115, E-Mail: stiftungen@mbs.de

Ostdeutsche Sparkassenstiftung

Förderung und Unterstützung künstlerischer und kultureller Vorhaben in den Bereichen der Museen, der Denkmalpflege, der Bildenden Kunst, der Musik, der Literatur oder der Darstellenden Kunst, deutlich herausragende Qualität und zugleich überregionale bzw. landesweite Bedeutung

<https://ostdeutsche-sparkassenstiftung.de/foerderung/>

FRIST: 10.1. / 10.7.

Ansprechpartner: Dr. Dagmar Löttgen, Tel. 0151 14879324,
E-Mail: dagmar.loettgen@ostdeutsche-sparkassenstiftung.de

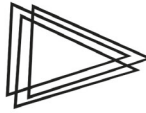
Plattform Kulturelle Bildung – Landesprogramm „Kulturelle Bildung und Partizipation“

Förderung von Projekten der kulturellen Bildung, die impulsgebende Herangehensweisen an die Vermittlung von Kunst und Kultur oder kreative Fortführungen bewährter Formate entwickeln *oder* die Entwicklung und Festigung langfristig wirksamer Strukturen der Kulturvermittlung zum Inhalt haben, die über das Projektende hinauswirken.

<https://gesellschaft-kultur-geschichte.de/plattform-kulturelle-bildung-brandenburg/landesfoerderprogramm/>

FRIST: 15.10. / 15.5.

Ansprechpartner: Sandra Junghardt, Tel. 03542 489 0211,
E-Mail: s.junghardt@gesellschaft-kultur-geschichte.de



AKTUELLE FÖRDERMITTELPROGRAMME

STAND: 15.10.2024

Projektfonds Kulturplan Lausitz

Kulturelle Erbe und aktuelles kulturelles Leben in der Lausitz erfahrbar machen, spartenübergreifend sowohl für kleinere Vor-Ort-Initiativen als auch Projekte mit überregionaler bzw. landkreisübergreifender Ausstrahlung, Partizipative und integrative Kulturprojekte zur Förderung kultureller Teilhabe und regionaler Vernetzung

<https://www.lausitz-kultur.eu/foerderung/projektfoerderfonds>

FRIST: 10.11.2024

Ansprechpartner:

actori GmbH, Tel. 089 540 447 419, E-Mail: projektfonds@kultur-lausitz.eu

Teilhabefonds Brandenburg

Für kreative Köpfe und innovative Projekte, die den Strukturwandel in der Lausitz nachhaltig prägen, aktive Beteiligung von Kindern und Jugendlichen für Zukunftsperspektiven vor Ort und gegen Wegzug, Miteinander in der Lausitz, insbesondere in dörflichen Gemeinschaften, „Graswurzel“-Projekten bis soziale und soziokulturelle Leuchttürme.

<https://wirtschaftsregion-lausitz.de/strukturentwicklung-lausitz/teilhabefonds/>

FRIST: 3.11.2024

Ansprechpartner:

Tobias Pabel, Tel. 0355 3555 16-27, E-Mail: teilhabe@wirtschaftsregion-lausitz.de

Leader-Förderung – Lokale Aktionsgruppe: Spreewaldverein e.V.

Der Ansatz von LEADER sieht vor, dass sich regional Engagierte vor Ort in Lokalen Aktionsgruppen (LAG) zusammenschließen, um ihre Region gemeinsam und zukunftsorientiert zu gestalten. Förderung von Projekten zur Verbesserung der Lebensqualität, Stärkung des Zusammenhalts, Erhalt des kulturellen Erbes uvm.

<http://spreewaldverein.de/regionalfoerderung/>

FRIST: auf Anfrage

Ansprechpartner: Melanie Kossatz, Sarah Plotzky, Tel. 03546-8426,

E-Mail: info@spreewaldverein.de

Wirtschaftsregion Lausitz, Werkstatt 5: Kultur, Kreativwirtschaft-, Tourismus, Marketing

Förderung der Industriekultur, der europäischen Gartenkunst, der Kultur der Sorben/Wenden als identitätsstiftend Projekte, Förderung v.a. investiver Maßnahmen.

<https://www.wirtschaftsregion-lausitz.de/kommunale-forderung/5-kunst-kreativwirtschaft-tourismus-marketing-de/>

FRIST: fortlaufend

Ansprechpartner:

Karina Wisniewski, Tel. 0355-355516–21, E-Mail: wisniewski@wirtschaftsregion-lausitz.de

Förderplattform MWFK:

<https://mwfk.brandenburg.de/mwfk/de/kultur/kultur-und-denkmalforderung/>

Kulturpolitische Strategie Brandenburg:

<https://mwfk.brandenburg.de/sixcms/media.php/9/Kulturstrategiebf.pdf>

Kulturplan Lausitz: <https://www.lausitz-kultur.eu/ueber-uns/kulturplan>